

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 21/2024
9. Oktober 2024

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Eine 80-köpfige Delegation hat sich Mitte September auf den Weg nach Neusäß gemacht. Vertreterinnen und Vertreter aus fünf Vereinen waren dabei. (Fotos: Uwe Greischel)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

Oktoberfeste haben in Bayern eine lange Tradition. Große Festzelte locken bierdurstige Menschen. Start ist in der Regel schon im September. So hat auch unsere bayerische Partnerstadt Neusäß ihr traditionelles Volksfest mit Umzug, Rummel und Bierzelt. Gefei-ert wird ab dem ersten Freitag nach den Sommerferien. In Bayern ist das Mitte September.

In diesem Jahr sind wir mit einer 80-köpfigen Delegation nach Neusäß gefahren. Ein absolutes Novum: Noch nie in der Geschichte unserer Städtepartnerschaft gab es eine so große Delegation. Vertreter aus fünf Markkleeberger Vereinen machten sich auf den Weg nach Bayern: vom Stadtfanfarenzug, vom Markkleeberger Carnivals Club (mcc), vom Klein Schnulle e.V., vom TSV 1886 und vom Verein Städtepartnerschaften.

Alle wurden von unseren Neusässer Freunden zum Volksfest eingeladen. Der Neusässer Partnerstädteverein organisierte ein erleb-

nisreiches Wochenende für die Markkleeberger. Ziel der Städtepartnerschaft ist es, die Menschen zusammenzubringen. Vereine, aber auch die Stadtverwaltungen sollen in Erfahrungsaustausch treten. Gemeinsame Projekte können und sollen daraus wachsen.

Die Partnerschaft mit Neusäß lebt: Wer kennt nicht den Stand mit bayerischen Spezialitäten beim Markkleeberger Stadtfest? Unser Städtepartnerschaftsverein revanchiert sich alljährlich beim Neusässer Weihnachtsmarkt. Der Leiter des Markkleeberger Tiefbauamtes, Alexander Schneider, war Anfang des Jahres bei seinem Amtskollegen zu Gast. Beim Kunstwinkelfest im August wurde ein neues Mosaik einer Neusässer Künstlerin präsentiert.

Das diesjährige Volksfest in Neusäß toppte aber einfach alles – der Auftakt: ein großer Festumzug mit unseren Vereinen am Freitagnachmittag.

Fortsetzung auf Seite 2 ►



Unser Stadtfanfarenzug, Sächsischer Landesmeister und Zehnplatzierter der Weltmeisterschaften, zeigte eindrucksvoll sein Können und brauchte sich zwischen den bayerischen Musikkapellen nicht zu verstecken.

Beim Umzug fiel auch der mcc mit seinen blau-gelben Kostümen auf. Gemeinsam mit den Mitgliedern der Neusässer Faschingsgesellschaft NARRNEUSIA e.V. reihten sie sich ein. Ganz schnell war der Draht zwischen beiden Vereinen gefunden.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Markkleeberg-West brachten gar ein Feuerwehrfahrzeug mit. Der Multicar der Baureihe 21, genannt Klein Schnulle, wurde 1964 in Waltershausen gebaut. Der Verein IG M21 „Klein Schnulle“ kümmert sich um die kleinste Feuerwehr der Welt. Natürlich war dieses Fahrzeug auch in Neusäß ein Hingucker beim Festumzug.

Ziel aller Vereine war das Festzelt. Dort gibt es traditionell den Einmarsch der Fahnenträger. Diese wurden vom Moderator einzeln angekündigt. Sie marschierten Fahne schwenkend ins Zelt und wurden mit frenetischem Applaus vom Publikum empfangen. Schön, dass dieses Mal auch Markkleeberger Vereine dabei waren.

Mit dem Fassbier-Anstich durch den Ersten Bürgermeister unserer Partnerstadt, Richard Greiner, startete das Neusässer Volksfest. Alle Gäste wurden mit Maß-Krügen versorgt. Dank zünftiger Band war die Stimmung schnell am Kochen. Tradition ist wohl auch das Tanzen auf den Bierbänken. Wer sitzen bleibt, fällt auf. So haben sich die Markkleeberger auch dieser Herausforderung gestellt.

Am Samstagvormittag stand eine Stadtführung in Augsburg an. Zu Beginn gab es vom Fanfarenzug auf Augsburgs Straßen ein Ständchen zum Geburtstag von Uta Greischel. Sie ist die Vorsitzende des Vereins Städtepartnerschaften Markkleeberg e.V. Am Nachmittag trafen sich die Vereine aus Neusäß und Markkleeberg

zu Arbeitsberatungen. Auf Bürgermeister-Ebene gab es Samstagabend noch ein Treffen, wo über anstehende gemeinsame Projekte im Jahr 2025 beraten wurde.

Sonntagvormittag fand schließlich ein Fußballspiel zwischen dem TSV Neusäß und dem TSV 1886 Markkleeberg statt. Bei den Neusässern spielte Bürgermeister Richard Greiner selbst mit und erzielte sogar ein Tor gegen Markkleeberg. Am Ende siegte Neusäß 4:1. Das Ergebnis selbst war Nebensache. Rund um das Spiel trafen sich die Markkleeberger und Neusässer. Nach dem Spiel gab es das typische bayerische Weißwurstessen.

Beim Abschied bedankten sich die Markkleeberger für das tolle Wochenende. Selbstverständlich gab es Präsente für die herzlichen Gastgeber. Monika Uhl, Vorsitzende des Städtepartnersvereins Neusäß, hatte noch gute Nachrichten für uns: Neusäß ist auch 2025 wieder beim Markkleeberger Stadtfest mit einem Stand vertreten.

Sollte mein Artikel Ihr Interesse an dieser Städtepartnerschaft geweckt haben, möchte ich darauf hinweisen, dass wir immer engagierte Menschen für unseren Verein suchen. Neben Neusäß pflegen wir einen intensiven Austausch mit unserer französischen Partnerstadt Oullins-Pierre-Bénite und der rumänischen Stadt Zarnesti. Kontakte bestehen auch nach Italien zu Boville-Ernica. Bitte melden Sie sich per E-Mail an uta.greischel@markkleeberg.de.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister Karsten Schütze

EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Karsten Schütze

Dienstag, 22. Oktober 2024, ab 16 Uhr

Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

Bauarbeiten in Markkleeberg

Vom 14. Oktober 2024 bis 29. November 2024 wird die Rathausstraße im Bereich des Bahnübergangs gesperrt. Hier nehmen die Leipziger Wasserwerke Kanalarbeiten vor. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe der Markkleeberger Stadtnachrichten standen detailliertere Informationen, zum Beispiel zu Umleitungen, noch nicht endgültig fest. Bitten achten Sie daher auf die zeitnahen Veröffentlichungen zu dieser Sperrung auf der Stadtinternetseite www.markkleeberg.de.

Daniel Kreusch/Pressesprecher



IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | Web: www.markkleeberg.de
- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA | www.druckhaus-borna.de
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2 o.), rufar – fotolia (5 li.)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 23. Oktober 2024.

Gewerbestammtisch: Zu Gast bei der Firma HOLL



(Foto: Kerstin Kaiser)

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Markkleeberger Gewerbestammtische“ luden die Wirtschaftsförderin Kerstin Kaiser gemeinsam mit der Geschäftsleitung der Holl GmbH, Ines und Tim Rathmann, interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer zum bereits 17. Stammtisch in die Koburger Straße 205 aufs Firmengelände der Holl GmbH ein.

Die Chefin des Hauses, Ines Rathmann, begrüßte alle Gäste herzlich, darunter auch Oberbürgermeister Karsten Schütze und Bürgermeister Olaf Schlegel, die gern die Gelegenheit nutzten, mit Markkleeberger Unternehmerinnen und Unternehmern ins Gespräch zu kommen und für Fragen und Anregungen zur Verfügung zu stehen.

„In unserem metallverarbeitenden Produktionsbetrieb fertigen wir Zulieferteile aus Edelstahl, Aluminium und Stahlblech für den Maschinenbau, die Medizintechnik sowie weitere Branchen u. a. auch für die Kunst. Dafür stehen neben Laserschneidanlagen, Abkantpressen und Schweißmaschinen nicht zuletzt gut qualifizierte Mitarbeiter zur Verfügung“, erläuterte Powerfrau Ines Rathmann beim Rundgang durch das Unternehmen. Die Gäste erfuhren, dass im Laufe der Jahre immer wieder in neue Technik, in Mitarbeiter und Gebäudesubstanz investiert wurde.

„Besonders stolz sind wir darauf, dass wir in den vergangenen Jahren immer wieder Auszubildende für den ‚Konstruktionsmechaniker‘ gewinnen konnten und damit unsere Fachkräfte sichern können“, so die Ingenieurin. Kein Wunder, denn ihr soziales Engagement ist bewundernswert. Dazu zählen u. a. die Teilnahme am „Girls' & Boys'



(Foto: Bernhard Weiß)

Day“, an der Woche der offenen Unternehmen in Sachsen „Schau rein!“, an den Tagen der Industriekultur, innovative Gewinnung von Fachkräften auf Messen und die Leihgabe vieler eigens angefertigter Murbahnkonstruktionen. Letztere brachte Kinderaugen zum Kunstwinkelfest in Markkleebergs Innenstadt zum Leuchten, waren doch die Murbahn so groß wie Tennisbälle.

Mit ihren 40 Mitarbeitern und mit viel Leidenschaft hat sie die Holl GmbH zu einem innovativen Unternehmen entwickelt. Aus diesem Grund wurde sie Anfang des Jahres als erste Frau vom Verein Industriekultur Leipzig mit dem Karl-Heine-Preis geehrt, der für Innovationsgeist, unternehmerisches Handeln und gesellschaftliches Engagement steht.

Ines Rathmann ist Mitglied beim deutschlandweiten Verband „Die Familienunternehmer“ und im Regionalkreis Leipzig aktiv. Des Weiteren ist sie Mitglied im Arbeitgeberverband Sachsenmetall.

Die Weichen für die Zukunft sind gelegt. Sohn Tim agiert seit 2023 als Geschäftsführer und leitet damit den Übergang des Unternehmens in die vierte Generation ein. Er führt die erfolgreiche Familientradition fort, die mit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1948 durch den Großvater begann.

Der Abend endete mit interessanten Gesprächen auf dem Innenhof mit Gegrilltem und mehr, welches die Gastgeber für alle Teilnehmer spendierten. Vielen Dank dafür.

Kerstin Kaiser / Leiterin Stabstelle Wirtschaftsförderung

Neue Auszubildende im Rathaus

Premiere im Rathaus Markkleeberg: Mit dem neuen Ausbildungsjahr haben drei – statt bisher zwei – neue Auszubildende bei der Stadtverwaltung begonnen. Im Foto von links: Tobias Erler (18) aus Rötha, Leonie Seidel (17) aus Borna und Max Schmitt (16) aus Leipzig. Sie erlernen in den nächsten drei Jahren hier den Beruf der bzw. des Verwaltungsfachangestellten.

Warum sie sich für die Markkleeberger Stadtverwaltung entschieden haben, lag für die drei auf der Hand. „Das Gesamtbild in Markkleeberg passt“, sagt Max Schmitt. „Mich hat das Auftreten der Stadt überzeugt.“ Ähnlich sieht es Tobias Erler: „Markkleeberg hat viel Sehenswertes, zum Beispiel die Seen.“



Leonie Seidel ergänzt: „Markkleeberg ist eine große Stadt mit vielen Möglichkeiten. Nicht zuletzt hat sie ein schönes Rathaus.“

Während für die drei Neuen die Ausbildung gerade anfängt, endet sie für zwei andere: Ayana Hiller und Tim Herrmann haben ihre Lehrzeit erfolgreich abgeschlossen. Ayana Hiller hat auf eigenen Wunsch eine neue Herausforderung angenommen.

Tim Herrmann ist künftig in der Stadtverwaltung Markkleeberg in der Stabstelle Grundstücksverkehr und Vermietung eingesetzt.

Daniel Kreusch / Pressesprecher (Foto: Daniel Kreusch)

Das Einwohnermeldeamt der Stadt Markkleeberg ist am Mittwoch, dem 23. Oktober 2024, geschlossen.
Grund ist eine Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ergebnis der Aktion Stadtradeln 2024 liegt vor

Zwar ein kleines bisschen weniger Teilnehmer und Kilometer, doch erneut nah dran am großartigen Ergebnis des letzten Jahres – so lässt sich die Aktion Stadtradeln in Markkleeberg in diesem Jahr in Kürze zusammenfassen.

Im dreiwöchigen Aktionszeitraum vom 18. August bis zum 7. September 2024 traten die Markkleebergerinnen und Markkleeberger wieder fleißig in die Pedale und sammelten für ihre Kommune eine Menge Kilometer. Dabei haben sie nicht nur das Klima geschont, sondern auch Kosten gespart und etwas Gesundes für sich getan.

Nun ist auch der Nachmeldezeitraum um, sodass ein Blick auf die Zahlen für 2024 geworfen werden kann: Für den Umstieg vom Auto auf das Rad traten 209 motivierte Radelnde in 15 Teams an. Gemeinsam wurden beim diesjährigen Stadtradeln 45.100 Kilo-

meter mit dem Rad zurückgelegt. Das entspricht einer CO₂-Vermeidung von ca. 7,5 Tonnen. Das mit Abstand stärkste Team war die Rudolf-Hildebrand-Schule mit 12.573 Kilometern, gefolgt von der Stadtbibliothek mit 8.933 Kilometern. Auch das offene Team Markkleeberg kommt auf stolze 6.176 Kilometer. Erstmals dieses Jahr wurden auch die einzelnen Fahrten gezählt, die ein beeindruckendes Ergebnis von knapp 5.000 Fahrten eingeholt haben.

Wir hoffen, dass durch die Aktion in Zukunft einige das Auto des Öfteren stehen lassen wollen und sich stattdessen auf den Sattel schwingen und bedanken uns für das motivierte Engagement aller Teilnehmenden.

Marcus Reitler-Placht / Leiter des Amtes für Kultur und Tourismus

Aufruf zum agra-Gartentag im Herbst 2024

Am 26. Oktober 2024 ist es endlich wieder soweit: Von 9 bis 13 Uhr rufen die Städte Markkleeberg und Leipzig herzlich zur Pflegeaktion im agra-Park auf. Wenn die Blätter fallen, gilt es, in den Markkleeberger Parkbereichen Laub zu harken, Rosen und Brombeeren zu verschneiden, Bänke von Graffiti zu befreien und Dahlien auszugraben.

Auf Leipziger Parkseite kümmern wir uns um die Bereiche rings um den Spielplatz Kinderreich. Da nur einige wenige Gartengeräte vor Ort verfügbar sind, empfehlen wir Freiwilligen, eigenes Werkzeug, wie Astscheren, Laubharken oder Besen, mitzubringen.

Unterstützt wird die Parkpflegeaktion vom CJD Ökohaus Markkleeberg. Hier warten spielerische Kinderaktivitäten auf die kleinen Helferinnen und Helfer. Nach getaner Arbeit stärken wir



uns mit einem kleinen Mittags-Snack und lassen diesen Tag gemeinschaftlich ausklingen.

Treffpunkt ist um 9 Uhr in Markkleeberg am CJD Ökohaus Markkleeberg (Am Festanger 8) sowie in Leipzig am Spielplatz „Kinderreich“ (Im Dölitzer Holz 7).

Wir bitten um Anmeldung der Teilnahme bis zum 23. Oktober 2024 per E-Mail an tourismus@markkleeberg.de oder telefonisch unter 0341 3541419.

Wir freuen uns auf viele helfende Hände und einen geselligen agra-Gartentag.

Weitere Infos zum agra-Park: <https://www.agra-park.de/>

Amt für Kultur und Tourismus und Tiefbauamt

Gastronomie für das Markkleeberger Stadtfest und die 7-Seen-Wanderung 2025 auf dem Rathausplatz gesucht!

Anfang Mai wird in Markkleeberg traditionell gefeiert: Vom 2. bis zum 4. Mai 2025 finden das Markkleeberger Stadtfest und die 7-Seen-Wanderung statt.

Beide Veranstaltungen erfreuen sich wachsender Beliebtheit und konstanter Gästezahlen (ca. 20.000 im Jahr 2024). Der Rathausplatz bildet mit der Hauptbühne das programmatische Zentrum der Veranstaltung.

Zum Stadtfest dürfen kulinarische Angebote nicht fehlen. Die Stadtverwaltung Markkleeberg sucht einen Gastronomiebetrieb, der als Generalauftragnehmer die gastronomische Versorgung auf dem Areal rund um den Rathausplatz übernimmt.

Der Auftragsrahmen zur Orientierung:

- fünf bis sieben Esstände (süß und herzhaft; omnivor/vegan/vegetarisch)
- zwei Ausschankwagen
- Nutzung von Mehrwegbechern im Pfandsystem
- attraktive Möblierung auf dem Rathausplatz vor der Veranstaltungsbühne: 60 Bierbankgarnituren / 480 Sitzplätze
- mind. zehn große Sonnenschirme
- Profi-Kabelbrücken für Strom- und Wasserleitungen
- Catering für die auftretenden Bands und Künstlerinnen sowie

Mitwirkende der Hauptbühne (Künstlercatering – max. 50 Personen pro Tag)

- Restmüllbehälter für den Bereich der gastronomischen Stände und Verweilflächen (ca. 24)
- optional: Organisation einer Weinmeile

Bei der Vergabe werden gastronomische Unternehmen bevorzugt, welche sich sozialen und ökologischen Vorgaben verpflichtet fühlen, insbesondere hinsichtlich der Nachhaltigkeit und CO₂-Emission.

Hierzu können zählen:

- der Einkauf und die Verwendung möglichst regionaler Produkte von lokalen Anbietern mit Fairtrade-Produkten bzw. Zertifizierungen (wenn möglich)
- die Vermeidung von Einweggeschirr und die Reduzierung von (Plastik-)Müll beispielsweise durch Verzicht auf die Nutzung von Einweg-Plastikgeschirr und -bechern unter Verwendung ökologisch sinnvoller Alternativen

Besonders freuen wir uns über ein breites Speisenangebot, das sowohl regionale als auch internationale Gerichte anbietet. Neben

klassischen Angeboten begrüßen wir vitale Gerichte und Snacks für gesundheits- und ernährungsbewusste Gäste, gerne auch vegan/vegetarisch.

Wenn Sie mit Ihrem Unternehmen Interesse haben, zu einem lebendigen Festgeschehen in Markkleeberg beizutragen, so würden wir uns freuen, wenn Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit folgendem Inhalt:

- Angaben zu Ihrem Unternehmen
- Referenzen Ihrer Cateringerfahrungen bei Großveranstaltungen mit Volksfestcharakter
- Bildnachweis Ihrer Möblierung (Biertische, Sonnenschirme, Ausschankwagen u.a.)
- Gastronomiekonzept mit Verortungsvorschlag für den Rathausplatz

bis zum 6. November 2024 per E-Mail an Antje Hamel: antje.hamel@markkleeberg.de oder per Post an:

Stadtverwaltung Markkleeberg
Amt für Kultur und Tourismus
Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg

einreichen würden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Antje Hamel unter der Telefonnummer 0341 3541411 sowie per E-Mail unter antje.hamel@markkleeberg.de gern zur Verfügung.

Marcus Reitler-Placht/Leiter des Amtes für Kultur und Tourismus

Modenschau mit Tanz für Senioren im Großen Lindensaal

Die beliebte Modenschau für Seniorinnen und Senioren der Stadt Markkleeberg findet das nächste Mal am Freitag, dem 18. Oktober 2024, im Großen Lindensaal des Markkleeberger Rathauses statt.

Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr. Der Einlass startet um 13.30 Uhr. Auch diesmal zeigt MK Mode Nr. 1 wieder aktuelle Modetrends.

Anschließend darf getanzt werden. Um die passende Musik kümmert sich die Diskothek „Resonanz“ aus Borna, um die gastronomische Versorgung der Ratskeller „Zur Linde“.

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Die Tickets sind zum Preis von fünf Euro an der Tourismus- und Stadt-Information in der Rathausstraße 22 erhältlich.

Die Modenschau ist eine Veranstaltung des Seniorenbeirats. Er wird unterstützt durch die Stadt Markkleeberg.

Daniel Kreusch/Pressesprecher

Abschlussforum zu „Unsere Stadtbibliothek der Zukunft“

Am Dienstag, dem 22. Oktober 2024, findet das Abschlussforum zur Aktion „Unsere Stadtbibliothek der Zukunft“ im Großen Lindensaal des Markkleeberger Rathauses statt. Beginn ist um 18 Uhr. Mit einem Ende wird gegen 20 Uhr gerechnet.

In der Veranstaltung stellt das Amt für Kultur und Tourismus das Bibliothekskonzept vor. Darin sind die Ergebnisse aus der Beteiligung der Bevölkerung in den zurückliegenden Monaten eingeflossen.

Zur Erinnerung: Mit einem Auftaktforum im März 2024 hat die Stadt Markkleeberg die Bürgerinnen und Bürger an das Thema herangeführt. Nicht nur sie, sondern auch Akteure aus allen Bereichen der Politik, Kultur, Bildung, Tourismus und dem Vereinsleben, haben sich in der Folge eingebracht, die Stadtbibliothek der Zukunft aktiv mitzugestalten.

Das Ziel der Bürgerbeteiligung war es, Wünsche und Visionen zu den Themen Standort, Ausstattung und Atmosphäre zu sammeln

und in die Konzeptentwicklung für einen möglichen Neubau der Stadtbibliothek Markkleeberg einfließen zu lassen. Dazu gab es im April/Mai 2024 eine Online-Umfrage mit reger Beteiligung aus allen Altersgruppen, darauffolgend einen öffentlichen Workshop.

Das Ergebnis all dieser Schritte im Beteiligungsprozess ist nun verfügbar. Wenn Sie neugierig sind, wie es mit Markkleebergs Stadtbibliothek der Zukunft weitergeht, freuen wir uns über Ihre Teilnahme am Forum!

Melden Sie sich bei Fragen und Anregungen gern unter E-Mail: stadtbibliothek@markkleeberg.de oder Telefon: 0341 3580727.

Weitere Informationen:

www.markkleeberg.de/stadtbibliothekderzukunft

Stadtbibliothek/Amt für Kultur und Tourismus

Ferienveranstaltungen und literarischer Salon in der Stadtbibliothek

Auch in den Oktoberferien bietet die Stadtbibliothek wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche:

Dienstag, 15. Oktober 2024, 15 bis 17 Uhr: Origami falten



Origami: Die traditionelle, japanische Kunst des Papierfaltens. Ob mit leichten oder schweren Faltungen, wir erschaffen aus bunten Papieren kleine Kunstwerke und vielleicht – gemäß der jahrhundertalten Tradition – verschenken wir sie auch (ab zehn Jahren).

Mittwoch, 16. Oktober 2024, 14 bis 18 Uhr: Spielenachmittag

Ob Caramba, Mudio Island, L.A.M.A., Mühle ... wir spielen alles vom Klassiker bis zum brandneuen Spiel. Die Stadtbibliothek lädt Ferienkinder ab acht Jahren zum analogen Spielen ein. Dafür öffnet die Bibliothek an diesem Tag ihre Pforten. Ob allein oder in Begleitung, komm vorbei.



Alle Ferienveranstaltungen sind kostenfrei, um Voranmeldung vor Ort, telefonisch 0341 3580727 oder per Mail stadtbibliothek@markkleeberg.de wird gebeten.

Tag der Bibliotheken

Zum „Tag der Bibliotheken“ am 24. Oktober 2024, 19.30 Uhr, möchten wir alle Interessierten zu einem literarischen Salon einladen. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek stellen in einer ungezwungenen Runde ihre ganz persönliche Lieblingslektüre vor und empfehlen Neuerscheinungen.

Gern können Sie mit uns ins Gespräch kommen oder auch eigene Buchtipps beitragen.
Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Voranmeldung. Einlass ist 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

Ihre Stadtbibliothek und Amt für Kultur und Tourismus

Die Ausgabe 22/2024 der Markkleeberger Stadtnachrichten
erscheint am 23. Oktober 2024.

Amtliche Bekanntmachung

Beschlüsse aus den Sitzungen

Der **Technische Ausschuss** hat in seiner Sitzung vom 3. September 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Billigung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes „Wohngebiet Crostewitzer Straße“
- Sachentscheidung zur Bewirtschaftung der Haushaltsansätze für die Umnutzung der ehemaligen Gewerbehalle Gaschwitz für die betrieblichen Dienste
- Entscheidung für Variante 1 zum Bauwerk 30 (Brücke über die Feuchtwiese) im Zöbiger Winkel

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** hat in seiner Sitzung am 10. September 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Annahme einer Geldspende in Höhe von 200 Euro für die Neugestaltung des Gedenktafel-Ensembles zum Frauenaußenlager im Equipagenweg
- Annahme dreier Spenden in Höhe von jeweils 300 Euro für Baumpflanzungen
- Außerplanmäßige Mittel in Höhe von 500 Euro für den Neubau der öffentlichen Straßenbeleuchtung Am Wolfswinkel 1-12
- Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung in Höhe von 1.345 Euro
- Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 55.000 Euro im Budget Brandschutz für 2024

Der **Stadtrat** hat in seiner Sitzung am 18. September 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Nachhaltigkeitsstrategie
- Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes für die Große Kreisstadt Markkleeberg
- Lärmaktionsplan der Stufe 4 der Stadt Markkleeberg
- Bereitstellung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von insgesamt 370.000 Euro für die Erneuerung der Trink- und Abwasserleitung am Weißen Haus im agra-Park
- Änderung des Stadtratsbeschlusses 458-51/2024 vom 17. Januar 2024 zur Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für die Maßnahme Brücke am Weißen Haus im agra-Park.

Näheres zu den Beschlüssen erfahren Sie im Bürgerinformationssystem auf www.markkleeberg.de.

Markkleeberg, 26. September 2024

Karsten Schütze



Karsten Schütze / Oberbürgermeister

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Bitte versuchen Sie auch, Ihr Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt online unter: terminvergabe.markkleeberg.de. Am Mittwochvormittag und Donnerstagnachmittag können Anliegen im Einwohnermeldeamt ohne vorherige Terminvereinbarung erledigt werden. Termine für Hochzeiten 2024 können ebenfalls online unter terminvergabe.markkleeberg.de/trautermin reserviert werden.

• Bürgerservice/Einwohnermeldeamt

Dienstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
	14 bis 18 Uhr (mit Termin)
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
sowie an einem Samstag	
im Monat	9 bis 12 Uhr (mit Termin).

Welcher Samstag geöffnet ist, kann in der Terminvergabe eingesehen werden.

• Standesamt (im Weißen Haus)*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

• Andere Ämter der Stadtverwaltung*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch / Freitag	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

* weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung: 0341 35330

Beschluss des Lärmaktionsplans der Stadt Markkleeberg

Gemäß der Umgebungslärmrichtlinie der Europäischen Union sind alle fünf Jahre Lärmkarten für Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken und Großflughäfen zu erstellen. Dort, wo Lärmprobleme festgestellt werden, sind durch die zuständigen Behörden Lärmaktionspläne zu erarbeiten. Die Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie in deutsches Recht erfolgte in den §§ 47 a-f Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) und der 34. Bundesimmissionsschutzverordnung (BImSchV). Im Freistaat Sachsen wurde die Lärmkartierung an Hauptverkehrsstraßen durch das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) durchgeführt. Für die Erarbeitung der darauf aufbauenden Lärmaktionspläne sind im Freistaat Sachsen die Kommunen zuständig.

Gemäß der EU-Umgebungslärmrichtlinie werden zwar strategische Lärmkarten für Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken und Großflughäfen erarbeitet. In Hinblick auf die darauf aufbauenden Lärmaktionspläne ist die Große Kreisstadt Markkleeberg jedoch lediglich für die Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen zuständig. Die Lärmaktionsplanung an Haupteisenbahnstrecken des Bundes sowie am Flughafen Leipzig/Halle liegt nicht in der Zuständigkeit der Großen Kreisstadt Markkleeberg. Der Schienenverkehrslärm und der Fluglärm werden daher im Lärmaktionsplan nur informativ hinsichtlich der Ergebnisse der jeweiligen strategischen Lärmkartierung für Markkleeberg betrachtet. Eine Maßnahmenuntersuchung für diese beiden Lärmarten ist jedoch nicht Gegenstand des vorliegenden Lärmaktionsplans.

Für die Große Kreisstadt Markkleeberg bestand daher auf Grundlage der aktuellen Lärmkartierung 2022 die Pflicht zur Erarbeitung eines Lärmaktionsplans an Hauptverkehrsstraßen.

In der Sitzung des Stadtrats der Stadt Markkleeberg am 18. September 2024 wurde nun der Lärmaktionsplan der Stadt Markkleeberg vom 31. Mai 2024 beschlossen (Beschluss Nr.: 13-02/2024).

Der Lärmaktionsplan trat mit dem Beschluss des Stadtrates in Kraft.

Jedermann kann den Lärmaktionsplan ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Markkleeberg, im Stadtplanungsamt, Raschwitzer Straße 34a während der Öffnungszeiten:

dienstags 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

mittwochs 9 - 12 Uhr

donnerstags 14 - 18 Uhr

freitags 9 - 12 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Alternativ kann der Lärmaktionsplan auf der Internetseite der Stadt Markkleeberg unter <https://www.markkleeberg.de/stadt-politik/bauen/laermaktionsplan> abgerufen werden.

Karsten Schütze



Karsten Schütze / Oberbürgermeister

Friedensrichter berät bei Streitigkeiten

Die gemeindliche Schiedsstelle kann bei einfachen Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten zwischen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Markkleeberg schlichtend tätig werden. Dazu gehören Nachbarrechtsstreitigkeiten (z.B. Pflege der Grenzhecke, Baumschnitt) bürgerliche Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche (z.B. Zahlungsansprüche) und nicht vermögensrechtliche Ansprüche (z.B. Ansprüche auf Entschuldigung wegen Beleidigung oder auf Unterlassung zukünftiger Handlungen). Die Streitschlichtung durch die Schiedsstelle ist in der Regel schneller und wesentlich kostengünstiger als die gerichtliche Lösung des Problems und zerstört auch meist nicht die zwischenmenschlichen Beziehungen der Streitenden.

Die Konsultation zur Sprechstunde des Friedensrichters, Matthias Götz (Stellvertreterin: Sibylle Bauriegel), ist kostenfrei. Wird

im Ergebnis des Beratungsgesprächs ein Antrag auf Schlichtungs- oder Sühneverfahren gestellt, können Kosten für Gebühren und Auslagen bis zu 50 Euro entstehen.

Die Schiedsstelle des Friedensrichters hat an jedem ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr im Technischen Rathaus, Raum 501 (Großer Beratungsraum), Raschwitzer Straße 34 a, geöffnet.

Bitte beachten Sie: Die Sprechstunde findet nur nach vorheriger Anmeldung statt. Interessierte nutzen dazu bitte die E-Mail: schiedsstelle@markkleeberg.de.

Karsten Schütze / Oberbürgermeister

Stadtnachrichten

ADFC will wissen: Wie fahrradfreundlich ist Markkleeberg?

Wie sehen lebenswerte Städte und Gemeinden aus? Was bieten sie, damit sich Radfahrende mit unterschiedlichen Bedürfnissen und in allen Altersgruppen sicher fühlen? Bewerten können das am besten die Radfahrenden selbst. Daher ruft der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) dazu auf, am Fahrradklima-Test teilzunehmen, der großen ADFC-Umfrage zum Radverkehr. Mitmachen kann jede Person, die Rad fährt, egal ob ADFC-Mitglied oder nicht.

Zur diesjährigen Befragung nimmt der ADFC mit einigen Fragestellungen gezielt das Miteinander im Verkehr in den Blick. Hier geht es darum, wie Radfahrende das Verhalten von anderen Verkehrsteilnehmenden bewerten, beispielsweise ob es rücksichtsvoll zugeht und ausreichend Überholabstand eingehalten wird.

Der Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet 2024 zum elften Mal statt. „Für ein

realistisches Bild des Radverkehrs in Markkleeberg ist es wichtig, dass möglichst viele Personen beim Fahrradklima-Test mitmachen“, sagt Konrad Krause, Geschäftsführer des ADFC Sachsen. Sowohl dem ADFC als auch den Kommunen geben die Ergebnisse eine Orientierungshilfe, um gezielt den Radverkehr vor Ort weiter zu verbessern. „In den vergangenen Jahren gab der Fahrradklima-Test den Kommunen wichtige Impulse für Verbesserungen im Radwegenetz“, so Krause. „Wir sind optimistisch, dass sich dieser Effekt auch nach dem Fahrradklima-Test 2024 zeigt.“

Die Umfrage läuft noch bis zum 30. November 2024.

Hier finden Sie den Fragebogen: www.fahrradklima-test.adfc.de

PM Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

Sportteam Senioren Wohnen bei 15. Landessportspiele 50plus

Ein begeisterungsfähiges und sportliches Team (Altersdurchschnitt 79,6 Jahre) aus der Sonnesiedlung, Senioren Wohnen, fuhr am 21. September 2024 mit großem Interesse zu den Landessportspielen. In Sportsachen ging es mit dem ÖPNV in die DHfK Leipzig.

Eine gute Einstimmung auf Bevorstehendes war die zentrale Eröffnung im großen Hörsaal. Junge Akrobaten erwärmten unsere Herzen und eine gemeinsame Erwärmung unseren Körper. Danach begab sich unser Team auf die Erkundung des Gebäudes mit seinen verschiedenen Turnhallen der sportwissenschaftlichen Fakultät der Uni Leipzig. Anschließend sind wir zu unserem Kurs „KAHA“ in die Turnhalle des Sportgymnasium gegangen. Wir hatten wenig Vorstellung, was uns erwartet. Nach 45 Minuten waren alle glücklich und zufrieden. Es war die richtige Entscheidung.

Nach einem schmackhaften Mittagessen, gemeinsam mit allen Teilnehmern traten wir die Heimfahrt an. Wir waren glücklich und dankbar für so einen erlebnisreichen Tag.

Sieglinde Larisch / Senioren Wohnen Sonnesiedlung



(Foto: Senioren Wohnen Markkleeberg)

Tourist-Information Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg

Termine und Angebote Oktober/November

Ein großes Hallo für den Herbst! Die Natur erwartet Sie mit immer neuem Farbenspiel. Und wenn doch der nasse Teil der Jahreszeit überwiegt, haben wir für Sie einige Veranstaltungen als Ideen aufgelistet.

Unsere Kultur- und Freizeittipps:

- 12. Oktober: Babykonzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie, Bürger- und Vereinshaus, Großpöna
- 18. Oktober: Modenschau mit MK Mode Nr. 1, Lindensaal, Markkleeberg*
- 18. bis 20. Oktober: 211. Jahrestag der Völkerschlacht bei Leipzig mit Historischer Gefechtsdarstellung, Torhäuser Markkleeberg und Dölitz
- 19. Oktober: Joseph Haydns „Die Schöpfung“, Markranstädt, St. Laurentiuskirche
- 20. Oktober: Herfurthsche Hausmusik, Weißes Haus, Markkleeberg*
- 20. Oktober: Puppentheater „Hase und Igel“, Schloss Belgershain, Belgershain
- 25. Oktober: Zauber der Travestie, Lindensaal, Markkleeberg*
- 31. Oktober: Herbstfest im Kees'schen Park, Markkleeberg
- 3. November: Konzert „Tanz mit mir – Tänze der Welt“ vom Blechbläserquintett der Sächsischen Bläserphilharmonie, Weißes Haus, Markkleeberg*
- 9. November: 2. Sinfoniekonzert – Bruckner vs. Brahms mit dem LSO, Lindensaal, Markkleeberg*
- 10. November: Herfurthsche Hausmusik, Weißes Haus, Markkleeberg*

* im Vorverkauf bei uns erhältlich

Regio-Tisch des Monats

Wir läuten die Geschenkezeit schon etwas eher ein und präsentieren auf dem Regio-Tisch bereits in diesem Monat die beliebten Kerzen von der Werkstatt des Lichts. Genauso können Sie sich schon jetzt mit warmen Socken und weiteren Alpakawollprodukten ein-



decken. Oder wie wäre es mit Alpakaspucke? Keine Sorge, es ist einfach Schnaps! In der großen Auswahl werden Sie bestimmt Ihr Lieblingsstück finden!

Markkleeberg-Kalender 2025

Der neue Kalender des Vereins Kulturgeschichte Markkleeberg ist da! Dieses Jahr finden Sie Bilder zum Thema Architekten-Häuser. Für 9,90 Euro können Sie den Kalender bei uns erwerben und Neues über unsere Stadt lernen.



Jahrestag Völkerschlacht

Vom 18. bis 20. Oktober findet auf dem Gelände der beiden Torhäuser Markkleeberg und Dölitz wieder das Gedenken an die Völkerschlacht bei Leipzig 1813 statt. Es gibt ein buntes Programm. Am 19. Oktober erwartet alle Besucherinnen und Besucher von 14 bis 15.30 Uhr die Historische Gefechtsdarstellung. Karten hierfür gibt es vor Ort am Veranstaltungsgelände an der Möncherei oder im Torhaus Dölitz.

Kontakt & Öffnungszeiten

Stadt- und Tourist-Information
Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg
Rathausstraße 22, 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 33796718, Fax: 0341 33796719
E-Mail: tourist-info@leipzigerneuseenland.de
www.leipzigerneuseenland.de, www.markkleeberg.de



Öffnungszeiten:

Oktober – März: Mo – Fr: 10 – 17 Uhr, Sa: 10 – 13 Uhr

Achtung! Die Tourist-Information bleibt von Samstag, den 26. Oktober 2024 und während der Feiertage im Oktober geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V.

Kanupark-News

Die „Mulde-Piraten“ gewinnen 15. MITGAS Schüler-Rafting im Kanupark Markkleeberg

Das Team „Mulde-Piraten“ hat die 15. Auflage des MITGAS Schüler-Raftings gewonnen. Die Mannschaft des Magnus-Gottfried-Lichtwer-Gymnasiums aus Wurzen konnte das am 24. September 2024 ausgetragene Finale im Kanupark Markkleeberg für sich entscheiden. Den 2. Platz erreichten „Die kantigen SIEBEN“ von der Immanuel-Kant-Schule aus Leipzig. Dritter wurde der „SOS-Express“ der SportOberschule Leipzig.

Für die Endrunde des diesjährigen MITGAS Schüler-Raftings hatten sich acht Mannschaften qualifiziert: Neben drei Teams aus der Stadt Leipzig kämpften auch zwei Mannschaften aus dem Landkreis Leipzig, je ein Team aus den Landkreisen Nordsachsen und Altenburger Land sowie eine Schulgruppe aus dem Burgenlandkreis um den Sieg der Veranstaltungsreihe. Die Vorläufe fanden Anfang September statt. Im Wildwasserkanal konnten sich die Teilnehmer sowohl im Zeitfahren als auch in einer K.-o.-Runde messen. Die Bootsbesatzungen bestanden aus bis zu sechs Schülerinnen und Schülern der neunten und zehnten Klassenstufe einer Schule und einem Raftguide des Kanuparks.

Den Siegerpokal übergaben Daniela Blasek, Sponsoringverantwortliche von MITGAS, und Christian Funke, Leiter des Amtes für Soziales und Bildung der Stadt Markkleeberg.

„Das MITGAS Schüler-Rafting ist ein außergewöhnlicher Wettkampf, bei dem neben sportlichem Können auch der Teamgedanke ganz entscheidend ist – nur mit gebündelten Kräften kommt man ans Ziel“, sagt Daniela Blasek. „Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel Enthusiasmus die Schüler um jeden Meter gekämpft haben. Wir freuen uns, dass wir als MITGAS Teil dieser beliebten Sport-Veranstaltung sind.“

Auch in diesem Jahr waren die Startplätze beim MITGAS Schüler-Rafting sehr begehrt: Insgesamt hatten sich 103 Mannschaften von 74 Schulen angemeldet. Aufgrund dieser großen Nachfrage wurde das Teilnehmerfeld von ursprünglich 32 auf 48 Teams vergrößert.

„Über diesen enormen Zuspruch sind wir hocherfreut“, sagt der Markkleeberger Oberbürgermeister Karsten Schütze. „MITGAS unterstützt die Veranstaltung seit nunmehr 15 Jahren. Im Laufe dieser Zeit konnten wir knapp 5.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim MITGAS Schüler-Rafting im Kanupark Markkleeberg begrüßen. Wir danken dem Unternehmen für das langjährige Engagement bei der Veranstaltungsreihe und hoffen natürlich auf eine Fortschreibung der Erfolgsgeschichte.“

Das MITGAS Schüler-Rafting dient der Sport- und Jugendförderung in Mitteldeutschland. Die Veranstaltungsreihe rief MITGAS in Zusammenarbeit mit dem Kanupark und der Stadt Markkleeberg 2009 ins Leben.



Die „Mulde-Piraten“ aus Wurzen gewannen erstmals das MITGAS Schüler-Rafting im Kanupark. Zu den Gratulanten gehörten Daniela Blasek, Sponsoringverantwortliche von MITGAS (r.), und Christian Funke, Leiter des Amtes für Soziales und Bildung der Stadt Markkleeberg (l.).

(Foto: unikummarketing / Mandy Werner)

Das Magnus-Gottfried-Lichtwer-Gymnasium Wurzen aus dem Landkreis Leipzig sicherte sich zum ersten Mal den Gesamtsieg des MITGAS Schüler-Raftings.

In die Siegerliste trugen sich in der Vergangenheit zudem folgende Schulen ein: Das Landesgymnasium für Sport aus Leipzig (2009, 2012, 2014, 2015, 2019 und 2023), die SportOberschule Leipzig (2018, 2021, 2022), das Anton-Philipp-Reclam-Gymnasium aus Leipzig (2011 und 2017), das Wilhelm-Ostwald-Gymnasium aus Leipzig (2013 und 2016) sowie die Rudolf-Hildebrand-Schule aus Markkleeberg (2010).

Weitere Informationen zum MITGAS Schüler-Rafting sowie die Start- und Ergebnislisten sind auf der Kanupark-Website unter www.kanupark-markkleeberg.com/msr2024 zu finden.

Buntes Herbstsurfen & 1. Buntes Kanufest im Kanupark: Wer kommt im schönsten Kostüm?

Am Sonntag, 27. Oktober 2024, findet im Kanupark Markkleeberg von 11.30 bis 18 Uhr ein Herbst- und Kostümfest für Surf- und Kanu-Fans statt. Beim „Bunten Herbstsurfen“ können sich Wellenreiter auf beiden Surfwellen vergnügen und an kleinen Wettkämpfen teilnehmen. Das „1. Bunte Kanufest“ richtet sich an Wildwasser-Paddler: Im Trainingskanal können sie im Slalomsprint und Massen-Boater-Cross gegeneinander antreten. Extrapunkte gibt es jeweils für den Teilnehmenden im schönsten Kostüm! Für ein gemütliches Beisammensein stehen eine Feuerschale und ein Grill bereit. Da die Plätze begrenzt sind, wird zu einer baldigen Anmeldung geraten. Zuschauer sind herzlich willkommen. Mehr Informationen unter www.kanupark-markkleeberg.com/herbstfest

Kletterpark-News

Baustart für neuen Kletterpark Markkleeberg

Ende September haben am Markkleeberger See die Bauarbeiten für den neuen Kletterpark begonnen. Aktuell stehen der Tiefbau und die Fundamentarbeiten auf dem Plan. Sobald diese abgeschlossen sind, geht es voraussichtlich ab Anfang November mit dem Stahlbau weiter.

Je nach Wetterlage erfolgt dann in den Wintermonaten die Ausstattung der Anlage mit den Plattformen und Zwischenkonstruktionen. Die Eröffnung des Hochseilgartens, der im Vergleich zu seinem Vorgänger langlebiger und um einige Elemente erweitert wird, ist für das Frühjahr 2025 geplant.



Die Planung des Projekts erfolgt durch IBB – Ingenieurbüro für Bauplanung und Beratung GmbH mit Sitz in Markkleeberg. Am Bau des Kletterparks sind verschiedene regionale und überregionale Bauunternehmen beteiligt. Nachdem im Frühsommer die Lose für die Erd- und Rohbauarbeiten an die Riedel Bau GmbH aus Leipzig vergeben wurden, folgte die Beauftragung des Stahlbaus in Verbindung mit der Ausstattung der Kletterelemente an die Metallbau Konrad GmbH mit Sitz im baden-württembergischen Mudau. Bereits abgeschlossen sind die externe Prüfung der Statik sowie die Werksplanungen, so dass die Fertigung der Stahlstützen inklusive der Podesthalterungen sowie der Kletterelemente aktuell anstehen.



Baubeginn für den neuen Kletterpark: Los ging es Ende September mit dem Tiefbau und Fundamentarbeiten
(Foto: unikumarketing / Anett Commichau)

Eine Vielzahl an Nebenleistungen wird durch die EGW Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen mbH, Eigentümerin

und Betreiberin des Kletterpark Markkleeberg, mit eigenem Personal abgesichert: Hierzu gehören unter anderem der beschattete Freisitz auf dem Gelände, der bereits fertiggestellt wurde, sowie verschiedene Holzbauarbeiten für die Ausstattung und der Einbau des Sicherheitssystems.

Adventure-Golf-Anlage hat bis zum 20. Oktober täglich geöffnet

Der Betrieb der Adventure-Golf-Anlage, die sich auf dem Kletterpark-Gelände befindet, ist durch die aktuell anstehenden Bauarbeiten nicht beeinträchtigt. Das Golfen ist aktuell bis zum Ende der Herbstferien montags bis freitags von 11 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr möglich.

Ab 21. bis 31. Oktober ist samstags, sonntags und feiertags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Für den Besuch kann vorab die gewünschte Zeit reserviert werden.

Ausführliche Informationen zu den Angeboten und Preisen gibt es unter www.adventuregolf-markkleeberg.de. Witterungsbedingte Änderungen der Öffnungszeiten sind kurzfristig möglich.

Beratungstermine der Verbraucherzentrale Leipzig

verbraucherzentrale

Sachsen

Beratungsnebenstelle Markkleeberg, Rathausstraße 13
Vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 0341 6962929

- **Energieberatung:** 22. Oktober 2024
9 bis 16 Uhr

DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind im ehemaligen Restaurant „Mondgarten“ in der Gartenanlage „Eintracht“, Hauptstraße 85, in Markkleeberg zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 15 Uhr geöffnet.

net. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Möbel, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Weitere Informationen unter Telefon 0341 30879848.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich.
Ausgabe mittwochs 12 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- AWO-Sozialstation Markkleeberg, Arndtstraße 2 (Trigaleria)
Ansprechpartner: Christina Rustler, Telefon: 0160 3749771
- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- Begegnungsstätte (BS) Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann,
Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne,
Telefon: 0341 3586959

Termine:

- **Montag, 14. Oktober**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag für Clubmitglieder /
14 Uhr – Spielenachmittag
- **Mittwoch, 16. Oktober**
AWO: 14 Uhr – Seniorentreffen
- **Donnerstag, 17. Oktober**
Gemeindehaus Pater-Kolbe-Str.: 14 Uhr – offenes Seniorencafé
- **Montag, 21. Oktober**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag für Clubmitglieder
- **Mittwoch, 23. Oktober**
AWO: 14 Uhr – Seniorentreffen
- **Donnerstag, 24. Oktober**
BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Ein musikalischer
Nachmittag mit St. Langer“
- **Montag, 28. Oktober**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag für Clubmitglieder /
14 Uhr – Spielenachmittag
- **Dienstag, 29. Oktober**
Johanniskirche Dösen: 14 Uhr – Seniorenkreis
- **Mittwoch, 30. Oktober**
AWO: 14 Uhr – Seniorentreffen

Den Veranstaltungskalender der Stadt Markkleeberg mit Tagestipps finden Sie auf:
www.markkleeberg.de/veranstaltungskalender

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen (Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!):

- **Konfliktberatung:** montags, 9 – 11 Uhr – Tabea Lori berät zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Allgemeine Sozialberatung:** dienstags, 9.30 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
- **Hausprechstunde – Alles rund ums Haus:** mittwochs, 16.30 – 18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Sprechzeiten jeweils ca. 20 min, Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:** montags, 15 – 17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter
- **Immobilienmediation:** Sybille Lipp, Immobilien-Mediatorin, bietet Konfliktmanagement bei Erbschaft, Ehescheidung, Konflikten und Streitigkeiten rund um die Immobilie

Treffs:

- **Selbsthilfegruppe (SHG) „Mut zum Reden“:** montags, 18 – 20 Uhr, mit Kristin Diebler, Thema: Depression und Angststörung
- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14 – 15.30 Uhr, mit Ute Harnapp
- **Frauengruppe „Angstheldinnen“:** mittwochs, 14-tägig, Mi, 23. Oktober, 18 – 20 Uhr
- **Literaturcafé:** Mo, 4. November, 17.30 – 19.30 Uhr

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9 – 12 Uhr, mit Karin Rothe, bitte vorher anmelden
- **Strickcafé:** Di, 12. November, 9.30 – 12.30 Uhr, mit Judith Thome

Kurse:

- **Klöppeln:** Di, 12. November, 18 – 19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** 10. + 24. Oktober, 9 – 12 Uhr 14-tägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** 24. Oktober, 15.30 – 18 Uhr, mit Britta Schulze, Dipl.-Malerin & Grafikerin

Veranstaltungen:

- **Gemeinschaftstreff**
 - **Radtour zum und um den Markkleeberg See:** Di, 29. Oktober, Treff: 10 Uhr, Rathausplatz 1
Saison-Abschlusstour – nach Umrundung des Sees ist ein gemeinsames Mittagessen geplant (Bitte Geld mitnehmen).

- **Wir fahren nach Halle:** Mi, 30. Oktober, Treff: 10.45 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg, Rückfahrt: ca. 17 Uhr
Besuch der Marktkirche und des Händel-Hauses. Die Hausmannstürme besteigen wir im Rahmen einer kleinen Stadtführung. Fahrtkosten nach Teilnehmerzahl, Stadtführung und Hausmannstürme: 7 Euro / Händel-Haus: 6 Euro / Anmeldung bis 16. Oktober 2024 erforderlich
- **Besuch des Bach-Museums Leipzig:** Di, 5. November, Treff: 13.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
Im Haus von Bachs Freunden – Das „Bosehaus“, in dem sich heute das Bacharchiv mit dem Bach-Museum befindet, ist eines der ältesten Gebäude am Leipziger Thomaskirchhof. Von dem im 16. Jahrhundert errichteten Vorderhaus des heutigen Museums zeugt noch die zweischiffige Eingangshalle im Renaissancestil.

- **Seniorentanznachmittag:** Mi, 23. Oktober, 15 – 18 Uhr, Einlass ab 14 Uhr, Großer Lindensaal, mit Entertainer Rainer Ziggert, Eintritt: 10 Euro (Barzahlung)

• **Nachrichtenwerkstatt**

Konstruktive Medienkritik Lernen: Do, 17. Oktober, 17 – 20 Uhr, Zielgruppe: interessierte Bürgerinnen und Bürger
Zu diesem Workshop werden die Teilnehmenden über wesentliche ethische Fragestellungen informiert, die bei der Erstellung und Nutzung von Medieninhalten eine Rolle spielen. Themen wie Darstellung von Gewalt, Diskriminierung und Sensationsgier stehen dabei im Mittelpunkt. Anhand realer Medienbeispiele werden diese Aspekte konkretisiert und diskutiert, um eine kritische Bewertung aus ethischer Perspektive zu ermöglichen. Ziel des Workshops ist es, ein grundlegendes Verständnis für die ethischen Herausforderungen in der Medienproduktion und -nutzung zu vermitteln sowie eine kritische und reflektierte Mediennutzung zu fördern.

Kontakt und Anmeldung:

Begegnungszentrum Markkleeberg

Hauptstr. 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz

Telefon: 034299 707448 o. 707423, 0171 9239078, 0171 9277586

E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de

www.begegnungszentrum-markkleeberg.de

Bürozeiten:

Mo: Beratungstag nach Terminvereinbarung

Di, Mi, Do: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr / Fr: 9 – 12 Uhr

CJD Ökohaus Markkleeberg (Am Festanger 8)

Herbstferienprogramm im Ökohaus:

- **Montag, 14. Oktober, 12 – 16 Uhr**
Ausflug Tierbeobachtung*: Mit Lupe, Buch und Fernglas machen wir uns auf die Suche nach Tieren und Tierspuren in der Natur. Ab 10 Jahre, mit Anmeldung, Start- und Endpunkt Ökohaus
- **Mittwoch, 16. Oktober, 12 – 16 Uhr**
Crea(c)tivity Possibility: Ob Windlicht, Mobile oder Bild. Wir kleben, malen und bauen mit herbstlichen Naturmaterialien. Ab 10 Jahre.
- **Donnerstag, 17. Oktober, 12 – 16 Uhr**
Backlabor: Kuchen, Plätzchen, Brot und Brötchen. Gemeinsam entscheiden wir, was heute alles in den Ofen kommt.
- **Freitag, 18. Oktober, 16 – 20 Uhr**
Herbstfeuer: Wir verabschieden uns von der warmen Jahreszeit mit einem Lagerfeuer und einer Kürbissuppe.

Allgemeines:

Mitzubringen sind immer Verpflegung, Getränke und wettergerechte Kleidung, die auch mal schmutzig werden darf, sowie ggf. Sonnenschutz.

***Ergänzende Infos bei Ausflügen mit Anmeldung:**

Mitzubringen sind Getränke, Verpflegung, wettergerechte Kleidung und die Einverständniserklärung von den Eltern (gibt es bei der Anmeldung von uns).

Kontakt:

CJD Markkleeberg Ökohaus

Am Festanger 8, 04416 Markkleeberg

Telefon: 0341 35034120, E-Mail: oekohaus.markkleeberg@cjd.de

Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf 110
 Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
 Polizei-Revier Leipzig-Südost 0341 3030299
 Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112
 Krankentransport 0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte
 (Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)
 bundeseinheitliche Nummer 116117



Apotheken-Notdienst
 Abfrage 0341 11899



Zahnärztlicher Notdienst
 (Sa/So 9 – 11 und 19 – 22 Uhr) www.zahnaerzte-in-sachsen.de

- **Samstag, 12. Oktober 2024**
 Praxis Dr. med. Jens Linke
 Brüderstr. 55, 04103 Leipzig, Telefon: 0341 9600048
- **Sonntag, 13. Oktober 2024**
 Praxis Dr. med. Joachim Labedzki
 Dieskaustr. 441, 04249 Leipzig, Telefon: 0341 4249829
- **Samstag, 19. Oktober 2024**
 AllDent Zahnzentrum Leipzig MVZ
 Petersstr. 32-34, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 2382180
- **Sonntag, 20. Oktober 2024**
 AllDent Zahnzentrum Leipzig MVZ
 Petersstr. 32-34, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 2382180



Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung 0341 9690
 Störungen Trinkwasserleitung 0341 9692100
 Störungen Kanalnetz 0341 9694400

Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM 0800 2305070
 (Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei) www.stromausfall.de

Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS 0800 2200922
 (Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)



Hier finden Sie Hilfe

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800 1110111
 oder 0800 1110222

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116016

Frauenhaus (Tag und Nacht erreichbar) 0177 3039219
 (Träger: Wegweiser e.V.)

Elterntelefon (kostenlos & anonym) 0800 1110550

Kinder- und Jugendnotdienst 01520 2088104
 (Träger: Bildungs- und Sozialwerk)

Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos & anonym) 116 111
 Träger: Deutscher Kinderschutzbund
 Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
 Online: nummergegenkummer.de/online-beratung

Anonyme Alkoholiker Leipzig 0345 19295
 oder 0157 73973012

Leipziger Bündnis gegen Depression 0341 56686600
 (Di 16 – 17 Uhr), www.buendnis-depression-leipzig.de



**Ärztlicher
 Bereitschaftsdienst**
 Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Informationen aus den Fraktionen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aktuelles aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gruene-markkleeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gruene.markkleeberg>
 Twitter: <https://twitter.com/GrueneMrkleeberg>

Bei Fragen, Anregungen und Kritik sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns:
markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de
 Wir freuen uns über Ihr Interesse, machen Sie mit!

Spendenkonto:

Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Kreisverband Landkreis Leipzig
 IBAN: DE97 8606 5483 0308 0224 98 BIC: GENODEF1GMR
 Verwendungszweck: „Markkleeberg“



Grüne Ortsgruppe und Stadtratsfraktion

Die LINKE

Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,
 wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme haben
 oder unsere Hilfe brauchen, erreichen Sie uns unter:
linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Drei Bündnisgrüne Anliegen im Stadtrat



Unsere neuen Mitglieder im Stadtrat Thi Linh Chi Nguyen und Danny Lietz waren etwas ungläubig, als nicht ein, nicht zwei, sondern gleich drei Beschlüsse vom Stadtrat getroffen wurden, die so auch von uns als Antrag hätten eingereicht werden können. Zunächst wurde die Nachhaltigkeitsstrategie für die Stadt beschlossen. Zur Umsetzung wird eine Reihe von Maßnahmen vorgegeben, deren Verwirklichung wir ausdrücklich unterstützen. Daran anschließend wurde auch die Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes beschlossen. Dem Beschluss der Bundesregierung folgend wird nun auch auf kommunaler Ebene die Ausarbeitung einer Strategie zur Anpassung an die Folgen des menschengemachten Klimawandels (für Markkleeberg sind die Folgen insbesondere Hitze, Dürre, Starkregen) angesto-

Ben. Nicht zuletzt haben die anwesenden Stadträt*innen auch die Fortschreibung des Lärmkonzeptes beschlossen. Dieses zeigt auf, an welchen Stellen in Markkleeberg der durch den Verkehr verursachte Lärm besonders hoch ist. Ein schnelles und kostengünstiges Mittel dagegen wäre die Ausweisung von weiteren Tempo-30-Zonen. Die krankmachende Belastung durch Lärm und Abgase würde gemindert, während zugleich die Verkehrssicherheit steigt. Den Wortmeldungen aus der Fraktion von CDU/FDP anschließend wünschen wir uns, dass zukünftig nicht nur Konzepte, sondern auch gezielte Maßnahmen zu diesen Konzepten beschlossen werden. Gern arbeiten wir hierfür mit den Mitgliedern des Stadtrates zusammen.

Ihre Markkleeberger GRÜNEN

Diskussion um Beherbergungssteuer geht weiter



In seiner Sitzung am 18. September hatte der Stadtrat über die Beauftragung des Zweckverbandes „Kommunales Forum Südraum Leipzig“ mit der Abwicklung der Beherbergungssteuer zu entscheiden. Als CDU/FDP-Fraktion haben wir uns bereits in der Vergangenheit deutlich gegen die Einführung einer Beherbergungssteuer in Markkleeberg positioniert. Ein knappe Ratsmehrheit hat im zweiten Anlauf anders entschieden und nun stellen sich schwierige Fragen der Umsetzung. Die hier vorgeschlagene Variante erscheint uns nicht tauglich, da zum aktuellen Zeitpunkt weder die satzungsrechtlichen Voraussetzungen beim Kommunalen Forum gegeben sind, noch der zu bewältigende Aufwand, insbesondere für die Beherbergungsbetriebe, die notwendigen Aufwendungen

rechtfertigt. Der ausufernden Bürokratie wollen wir entgegen-treten. „Die Einführung der Beherbergungssteuer zum jetzigen Zeitpunkt betrachten wir nach wie vor als Fehler. Die Tourismusbranche holt nach harter Corona-Zeit gerade wieder Luft und auch die Bevölkerung insgesamt ist mit steigenden Kosten an vielen Stellen im Übermaß belastet. Natürlich sehen wir die Notwendigkeit, dass unsere touristische Infrastruktur auch in Zukunft gepflegt und weiter ausgebaut werden muss, doch hier wurde der zweite vor dem ersten Schritt getan.“, so Fraktionsvorsitzen-der Oliver Fritzsche. Für konstruktive und vor allem sachgerechte Lösungen sind wir jederzeit bereit, doch Belastungen können nicht einseitig abgetreten werden.

Ihre CDU/FDP-Fraktion

FDP

FDP

Besuchen Sie die Markkleeberger FDP online:
<https://markkleeberger.freie-demokraten.de>
<https://www.facebook.com/fdpmarkkleeberg>

Treffen Sie uns am 24. Oktober um 19 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben) und kommen Sie mit uns ins Gespräch.
 Oder schreiben Sie uns Ihre Gedanken an fdp.markkleeberg@gmail.com.



Kompetent. Für unsere Stadt.

CDU

CDU

Sie haben Fragen oder Hinweise?

Wir sind für Sie erreichbar:
 0341 2283410
info@cdu-markkleeberg.de

Ihre Markkleeberger Union

SPD

SPD

Sie haben Fragen oder Anregungen zu den Themen, die Sie bewegen?

Dann können Sie uns gern schreiben oder uns anrufen:

info@spd-markkleeberg.de

SPD- Bürgerbüro 0341 59402999

Neue Folgen!

Unseren Podcast mit neuen Folgen u.a. zur Landtagswahl und zur Beherbergungssteuer finden Sie hier:

www.spd-markkleeberg.de

... oder mit dem QR-Code.



SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.